



Roboterchirurgie soll wenig eindeutige Vorteile haben

Salzburger Nachrichten/Österreich | Seite 19 | 13. Juni 2019
Auflage: 79.631 | Reichweite: 252.000

DigiClip für Boltzmann

Roboterchirurgie soll wenig eindeutige Vorteile haben

WIEN. Roboter unterstützen zunehmend Chirurgen. Das Ludwig-Boltzmann-Institut für Health Technology Assessment in Wien hat nun 28 internationale relevante klinische Studien über roboterassistierte Chirurgie bei Operationen im Brustkorb und Bauchraum analysiert. Das Ergebnis: Die Studien belegen nur wenige Vorteile dieser kostenintensiven Operationsmethode. Weil roboterassistierte Chi-

irurgie minimalinvasive Eingriffe mit hoher Präzision ermöglicht, würde man sich dadurch im Vergleich mit anderen Verfahren Vorteile für Patienten beim Operations- und Genesungsverlauf erwarten. Doch die Analyse zeigte ein anderes Bild: „Für die analysierten Indikationen gibt es derzeit wenige Hinweise auf eindeutige Vorteile für die Wirksamkeit und Sicherheit dieser Operationsmethode“, sagt Institutsleiterin Claudia Wild. SN, APA